

öffentlich  nicht öffentlich

Düsseldorf, 13.06.2025

An  
Ratsfrau Antonia Frey  
Vorsitzende des Ausschusses für Wohnungswesen  
und Modernisierung der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Anfrage der Ratsfrau Dr. Proschmann zur Sitzung des  
Ausschusses für Wohnungswesen und Modernisierung am 23.06.2025**

**Betrifft:**

Anfrage der Ratsfrau Dr. Proschmann: Vermutlicher Mietwucher auf der Klever Straße

Sehr geehrte Frau Frey,

das Bündnis für bezahlbaren Wohnraum hat an einem Pressetermin am 12. Juni einen Fall von vermutlichen Mietwucher in Düsseldorf auf der Klever Straße publik gemacht. Über diesen Fall wurde am darauffolgenden Freitag in verschiedenen Düsseldorfer Medien berichtet.

Laut Berichterstattung ist der damaligen 70-jährigen Mieterin wegen Eigenbedarfs im Mai 2023 gekündigt worden. Sie zahlte bis dahin eine Warmmiete von 600 Euro. Es ergaben sich Zweifel an der eigentlichen Selbstnutzung der Immobilie und die Wohnung wurde im Frühjahr für eine Kaltmiete bis zu 2.495 Euro angeboten.

Vor diesem Hintergrund bitte ich Sie, diese Anfrage auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Wohnungswesen und Modernisierung am 23. Juni 2025 zu nehmen und von der Verwaltung beantworten zu lassen:

- 1. Seit wann ist der Verwaltung der Fall über den vermutlichen auf der Klever Straße bekannt?**
- 2. Ist die städtische Beratungsstelle für Wohnraumschutz bereits aktiv geworden und hat geprüft, ob in diesem Fall der Tatbestand des Mietwuchers erfüllt ist sowie die Eigenbedarfsforderung vorgetäuscht war?**

**3. Inwiefern können vor dem Hintergrund der vom Oberbürgermeister in seiner Jahresbilanz 2023 gemachten Ankündigungen zur Strategie Wohnraumschutz Fälle wie auf der Klever Straße prophylaktisch entgegnet werden?**

Vielen Dank im Voraus für die Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Sabrina Proschmann